



Bahnhofstr. 43  
42781 Haan

Vorsitzender: Jens Lemke  
Geschäftsführer: Vincent Endereß

Tel.: 02129 53232  
Mail: fraktion@cdu-haan.de  
Internet: www.cdu-haan.de

Konto: DE53 3004 0000 0690 9261 00

Haan, 25. März 2021

**Änderungsantrag zum Antrag der Ratsfraktionen von SPD, WLH und GAL „Umsetzung des Radwegekonzepts auf der B228 in Haan“ zur Sitzung des Rates der Stadt Haan am 25. März 2021**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Straßenbaulastträger der B228 (Bahnhofstraße) aufzunehmen. Ziel soll eine Anordnung "Tempo 30" auf der Bahnhofstraße zwischen der Böttingerstraße/Wilhelmstraße und der Einmündung Kölner Straße sein.
2. Die beschlossenen Maßnahmen im Handlungskonzept Rad- und Fußgängerverkehr sind umzusetzen und durch folgende Maßnahmen zu ergänzen:
  - a. Die Stadtverwaltung prüft die Umsetzung der Empfehlungen der Unfallforschung der Versicherer hinsichtlich einer größeren Breite von Fahrradschutzstreifen.
  - b. Mit den Straßenbaulastträgern ist die Umsetzung von erweiterten Radaufstellstreifen an Knotenpunkten und Lichtzeichenanlagen erneut zu erörtern.
  - c. Es werden beidseitig Fahrradschutzstreifen auf der B228 zwischen Martin-Luther-Straße und dem Kreisverkehr Nordstraße geprüft.
    - i. Um die für den evangelischen Friedhof benötigten Stellplätze durch den Wegfall der Stellplätze auf der B228 zu kompensieren, wird die Verwaltung beauftragt, Gespräche mit der Evangelischen Kirche zu führen. Auch die Ausweisung von bewirtschafteten Parkplätzen auf städtischen Flächen (Alleestraße) soll hierbei betrachtet werden.
  - d. Es wird geprüft, wie der Radverkehr zwischen dem Knotenpunkt Landstraße und der Einmündung zum Panoramaradweg effektiv und sicher auf dem Hochbord geführt werden kann. Dieser soll im nördlichen Teil als kombinierter Fuß-Radweg ausgewiesen, die Bordstein-Absenkungen ertüchtigt und ausgebaut sowie der Radweg bei den Einmündungen Schallbruch parallel zur Fahrbahn auf einem rot-markierten Streifen über die Fahrbahn geführt werden. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, die Sanierung des ersten Teilstücks nach dem Panoramaradweg und die Situationen an den Bushaltestellen sinnvoll zu planen.
  - e. Für die Umsetzung der Maßnahmen werden 100.000 Euro in den Haushalt 2021 eingeplant.